

Begeisterndes Musikerlebnis

Jugendsinfonieorchester Köln spielte: Schülerinnen und Schüler aus drei Schulen bekamen Konzerteintritt von Musikakademie und Tauberphilharmonie spendiert



KLASSIK? – BEGEISTERT! DAS JUGENDSINFONIEORCHESTER DER RHEINISCHEN MUSIKSCHULE KÖLN SPIELTE IN DER TAUBERPHILHARMONIE. BILD: JMD

Weikersheim. Raus aus dem Klassenzimmer und rein ins Konzert! Ein Ausflug der besonderen Art stand in dieser Woche für etwa 120 Schülerinnen und Schülern des Gymnasium Weikersheim, der Gemeinschaftsschule Weikersheim und der Kaufmännischen Schule Bad Mergentheim auf dem Stundenplan.

Eindrucksvolles Schulkonzert

Auf Einladung der Musikakademie Schloss Weikersheim und der Tauber-Philharmonie konnten sie ein eindrucksvolles Schulkonzert mit dem Jugendsinfonieorchester der Rheinischen Musikschule Köln, moderiert durch Intendant Johannes Mnich, live erleben. Die jungen Kölner Musikerinnen und Musiker spielten unter der Leitung von Hamed Garschi die Hebriden-Ouvertüre von Felix Mendelssohn Bartholdy, den 1. Satz der Serenade Nr. 1 von Johannes Brahms und das Klavierkonzert Nr. 1 von Dmitri Schostakowitsch.

Für die Schülerinnen und Schüler war es faszinierend, ein voll besetztes Orchester zu sehen und zu hören, und auch die Werke kamen gut an und sorgten für viel Applaus.

Von Solisten begeistert

Besonders die Solisten Niklas Austermann an der Trompete und Florian Gatzke am Klavier begeisterten das junge Publikum. Das Jugendsinfonieorchester der Rheinischen Musikschule Köln ist seit vielen Jahren regelmäßig für Probenphasen in der Musikakademie Schloss Weikersheim zu Gast. In diesem Jahr sorgte das Schulkonzert für einen schwungvollen Abschluss und für ein begeisterndes Erlebnis bei den 80 Jugendlichen auf der Bühne und den 120 Jugendlichen im Zuschauerraum.